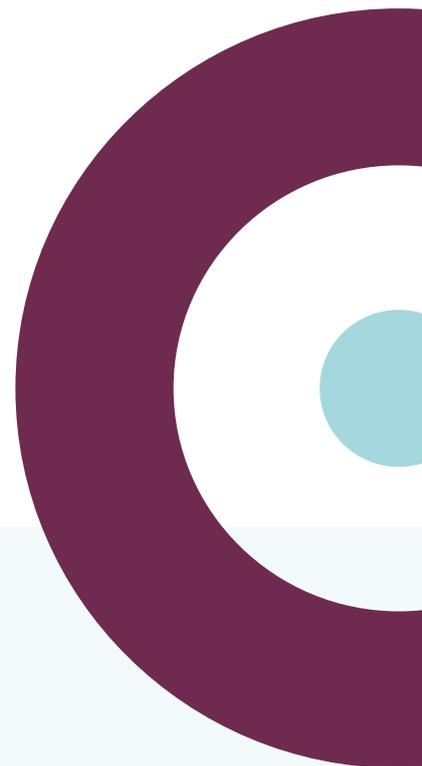


**VITA34**

# QUARTALSMITTEILUNG

Januar bis September 2019



## Brief des Vorstands

*Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,*

die Vita 34 AG konnte im 3. Quartal 2019 eine großartige Ergebnisentwicklung mit einem Plus beim EBITDA von 36,5% auf 1,8 Mio. Euro erzielen. Dadurch setzten wir die sehr gute Entwicklung des 1. Halbjahres nahtlos fort und erreichten nach neun Monaten einen Zugewinn beim EBITDA von 38,4% auf 4,5 Mio. Euro.

Diese sehr gute Ertragsentwicklung zeigt dreierlei:

1. Mit den strategischen Weichenstellungen und der Neuausrichtung unserer internationalen Aktivitäten speziell in Dänemark 2018 haben wir die richtigen Entscheidungen getroffen und die richtigen Maßnahmen umgesetzt. Erstmals seit der Neustrukturierung der internationalen Aktivitäten ist es uns jetzt im 3. Quartal gelungen, wieder an das alte Umsatzniveau von 5,4 Mio. Euro heranzureichen – und das bei gleichzeitig signifikant verbesserter Ertragskraft.
2. Unser Geschäftsmodell ist und bleibt grundsätzlich sehr renditestark. Das unterstreicht unsere EBITDA-Marge von 32,8% im Quartal und 30,0% im Neun-Monatszeitraum sehr eindrucksvoll. Grundvoraussetzung für den Erhalt und Ausbau dieser Ertragskraft ist die hohe Kostendisziplin, die wir im Unternehmen pflegen.
3. Zusätzliche Umsatzimpulse und -zuwächse schlagen sich direkt in der Ertragskraft nieder. Wir haben eine Struktur geschaffen, bei der auch schon leichte prozentuale Zuwächse im Endkundengeschäft, wie wir sie im 3. Quartal wieder erzielen konnten, direkt in einem Ergebnisplus sichtbar werden.

Die im 3. Quartal 2019 wiedergewonnene Umsatzdynamik, nicht nur im Kernmarkt DACH, sondern zunehmend auch in den weiteren internationalen Märkten, ist ein wesentlicher Grund für das erneut deutliche Ergebnisplus. Diese Rückkehr auf den Wachstumspfad zeigt sich vor allem bei einer unterjährigen Analyse. So konnten wir im 3. Quartal gegenüber dem Vorquartal um 7,4% zulegen. Auch wenn wir gemessen am Neun-Monatszeitraum noch einen leichten Umsatzrückgang von 2,8% zu verzeichnen haben, ist die Entwicklung im 3. Quartal deutlich positiv.

Gleichzeitig konnten wir die gute Umsatz- und sehr gute Ertragsentwicklung mit einer deutlichen Steigerung des operativen Cashflows abrunden. So stieg der Cashflow aus operativer Tätigkeit in den ersten neun Monaten um 25,4% auf 4,6 Mio. Euro – maßgeblich getrieben durch ein starkes 3. Quartal, die sehr gute Ertragsentwicklung und ein weiterhin stringentes Management des Working Capital.

Auf Grundlage der sehr zufriedenstellenden bisherigen Entwicklung können wir die Gesamtjahresprognose 2019 erneut bestätigen.

Wie bereits angekündigt, planen wir, unsere erfolgreich aufgebaute Marktposition in Europa mit der Einführung neuer Produktlinien weiter zu festigen und auszubauen. Im abgelaufenen Quartal haben wir unsere Milestone-Planung für das neue Produkt Immuzell-Isolat zur perspektivischen Anwendung im Rahmen von existierenden und zukünftigen zellbasierten Therapien weiter konkretisiert. Nach umfangreichen Vorbereitungen werden wir unseren Zellisolationsprozess und die hieraus gewonnenen Immunzellen ab dem 1. Halbjahr 2020 in In-Vitro-Studien testen. Mit dem erfolgreichen Abschluss dieses Entwicklungsschritts rechnen wir bis Ende 2020. Um den nachhaltigen Erfolg der neuen Produktlinie zu sichern, werden In-Vivo-Studien folgen. Den Produkt-Launch planen wir aktuell für Ende 2022.

Die hohe Ertragskraft, die starke Cashflow-Generierung – deutlich über die aktuellen Investitionen hinaus – und die sehr soliden Bilanzrelationen mit einer Eigenkapitalquote von über 50% zeigen, dass die Vita 34 AG bestens aufgestellt ist, um den eingeschlagenen Weg erfolgreich fortzusetzen.

Leipzig, im November 2019



Dr. Wolfgang Knirsch  
Vorstandsvorsitzender



Falk Neukirch  
Finanzvorstand

# Konzernkennzahlen

		Q3 2019	Q3 2018	9M 2019	9M 2018
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>					
Umsatzerlöse	TEUR	5.351	5.375	15.119	15.551
Bruttoergebnis	TEUR	3.472	3.232	9.487	9.006
EBITDA	TEUR	1.753	1.284	4.542	3.281
EBITDA-Marge auf Umsatz	%	32,8	23,9	30,0	21,1
Betriebsergebnis (EBIT)	TEUR	1.137	767	2.697	1.682
Periodenergebnis	TEUR	173	505	1.220	1.049
Ergebnis je Aktie	EUR	0,04	0,12	0,30	0,26
<b>Bilanz</b>					
				<b>30.09.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Bilanzsumme	TEUR			60.262	59.317
Eigenkapital	TEUR			30.287	29.546
Eigenkapitalquote	%			50,3	49,8
Liquide Mittel	TEUR			8.696	6.960
<b>Cashflow</b>					
				<b>9M 2019</b>	<b>9M 2018</b>
Investitionen	TEUR			695	854
Abschreibungen	TEUR			1.844	1.598
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	TEUR			4.627	3.691
<b>Mitarbeiter</b>					
				<b>30.09.2019</b>	<b>31.12.2018</b>
Anzahl zum Bilanzstichtag	Anzahl			118	123

# Geschäftsentwicklung & Ertragslage

## 9-MONATSZEITRAUM 2019

Die Geschäftsentwicklung war insgesamt sehr stabil. Über den gesamten Neun-Monatszeitraum zeigte sich das insbesondere in der DACH-Region, die unterjährig sogar an Dynamik gewinnen konnte. Aber auch die Entwicklung im übrigen Ausland hat sich deutlich stabilisiert. In Summe gingen die Umsätze der ersten neun Monate insbesondere aufgrund der 2017/2018 durchgeführten Umstrukturierungen im internationalen Geschäft noch leicht um 2,8 % von 15,6 Mio. Euro auf 15,1 Mio. Euro zurück.

Auf der Ertragsseite sind die positiven Effekte aus der Neuausrichtung des internationalen Geschäfts und der unverändert hohen Kostendisziplin weiterhin deutlich sichtbar. Insgesamt sanken dadurch die Umsatzkosten um 14,0 % von 6,5 Mio. Euro in der Vorjahresperiode auf 5,6 Mio. Euro.

Vita 34 konnte das EBITDA in den ersten neun Monaten um 38,4 % von 3,3 Mio. Euro auf 4,5 Mio. Euro steigern. Entsprechend positiv war die Entwicklung der EBITDA-Marge (bezogen auf den Umsatz), die von 21,1 % auf 30,0 % verbessert werden konnte. Das Betriebsergebnis (EBIT) legte bei weiterhin planmäßigen Abschreibungen überproportional um 60,3 % von 1,7 Mio. Euro auf 2,7 Mio. Euro zu.

Diese positive Entwicklung setzte sich bis hin zum Konzernergebnis vor Steuern fort, das mit 2,6 Mio. Euro mit 68,2 % über dem Vorjahreswert von 1,5 Mio. Euro lag.

Im 3. Quartal war ein einmaliger Steueraufwand von 0,65 Mio. Euro zu verzeichnen, der auf den erwarteten Ausgang eines Steuerrechtsstreits zwischen der Vita 34 und dem Finanzamt Leipzig zurückzuführen ist. Ausgangspunkt des Steuerrechtsstreits war eine zur Steuererklärung der Vita 34 AG geänderte Festsetzung des Finanzamts, die im Ergebnis zu einer Reduzierung des steuerlichen Verlustvortrages in Höhe von 2,6 Mio. Euro zum Stichtag 31. Dezember 2006 führte. Die Vita 34 AG hat gegen diese Festsetzung Klage eingereicht. Im Geschäftsjahr 2017 wurde der Finanzgerichtsstreit zu Gunsten der Vita 34 AG entschieden. Durch die Finanzbehörde

wurde Revision gegen das Urteil eingelegt. Im Ergebnis der mündlichen Verhandlungen vor dem BFH muss der Vorstand nunmehr davon ausgehen, dass die Vita 34 AG im Klageverfahren unterliegen wird. Auf Basis der geänderten Einschätzung des Vorstands werden Forderungen in Höhe von 0,65 Mio. Euro aus bereits gezahlten Steuern wertberichtigt. Ein Liquiditätsabfluss findet nicht statt, da die Steuern bereits in der Vergangenheit gezahlt wurden. Ein schriftliches Urteil sowie die Urteilsbegründung des Bundesfinanzhofs liegen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Quartalsmitteilung noch nicht vor.

Das Konzernergebnis nach Steuern für den Neun-Monatszeitraum stieg damit von 1,0 Mio. Euro auf 1,2 Mio. Euro. Das Ergebnis je Aktie erhöhte sich unter Berücksichtigung dieses Einmaleffekts von 0,26 Euro auf 0,30 Euro.

## 3. QUARTAL 2019

Der Umsatz des 3. Quartals 2019 erreichte mit 5,4 Mio. Euro bereits wieder das Niveau des Vorjahres. Damit konnte die unterjährige Dynamik nicht nur beibehalten, sondern sogar gesteigert werden: Gegenüber dem Vorquartal lag das Umsatzplus bei 7,4 %. Wesentlich waren hier gestiegene Einlagerungszahlen vor allem im DACH-Markt, kombiniert mit einer Erholung im übrigen Ausland.

Die positive Entwicklung auf der Umsatzseite in Verbindung mit den umgesetzten Kosteneffizienzmaßnahmen zeigte auch im 3. Quartal und auf allen Ebenen der Gewinn- und Verlustrechnung entsprechend positive Effekte. Das EBITDA konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erneut gesteigert werden und zwar um 36,5 % von 1,3 Mio. Euro auf 1,8 Mio. Euro. Die EBITDA-Marge (bezogen auf den Umsatz) stieg von 23,9 % auf 32,8 %. Die gesamten Umsatzkosten nahmen um 12,3 % von 2,1 Mio. Euro auf 1,9 Mio. Euro ab. Das Betriebsergebnis (EBIT) stieg von 0,8 Mio. Euro auf 1,1 Mio. Euro. Das Periodenergebnis nach Steuern für das 3. Quartal war vom steuerlichen Einmaleffekt geprägt und reduzierte sich dadurch von 0,5 Mio. Euro auf 0,2 Mio. Euro.

## Finanz- und Vermögenslage Prognose 2019

Auf Basis der guten Ertragsentwicklung, kombiniert mit einem effizienten Management des Working Capital, konnte der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit im Neun-Monatszeitraum 2019 von 3,7 Mio. Euro auf 4,6 Mio. Euro gesteigert werden. Bei Investitionen von 0,7 Mio. Euro im bisherigen Jahresverlauf resultiert daraus eine entsprechend starke Entwicklung des Free-Cashflow.

Die liquiden Mittel erhöhten sich zum 30. September 2019 auf 8,7 Mio. Euro nach 7,0 Mio. Euro zum Stichtag 31. Dezember 2018. Das Eigenkapital konnte von 29,5 Mio. Euro zum 31. Dezember 2018 auf 30,3 Mio. Euro zum 30. September 2019 verbessert werden. Trotz einer ebenfalls erhöhten Bilanzsumme von 59,3 Mio. Euro auf 60,3 Mio. Euro resultierte daraus eine verbesserte Eigenkapitalquote von 50,3 % nach 49,8 %.

Der Vorstand der Vita 34 AG hält unverändert an der Gesamtjahresprognose 2019 fest. Umsatzerlöse werden in der Bandbreite von 21,0 bis 23,0 Mio. Euro erwartet, das EBITDA soll auf Gesamtjahressicht in der Bandbreite von 5,0 bis 5,6 Mio. Euro liegen.

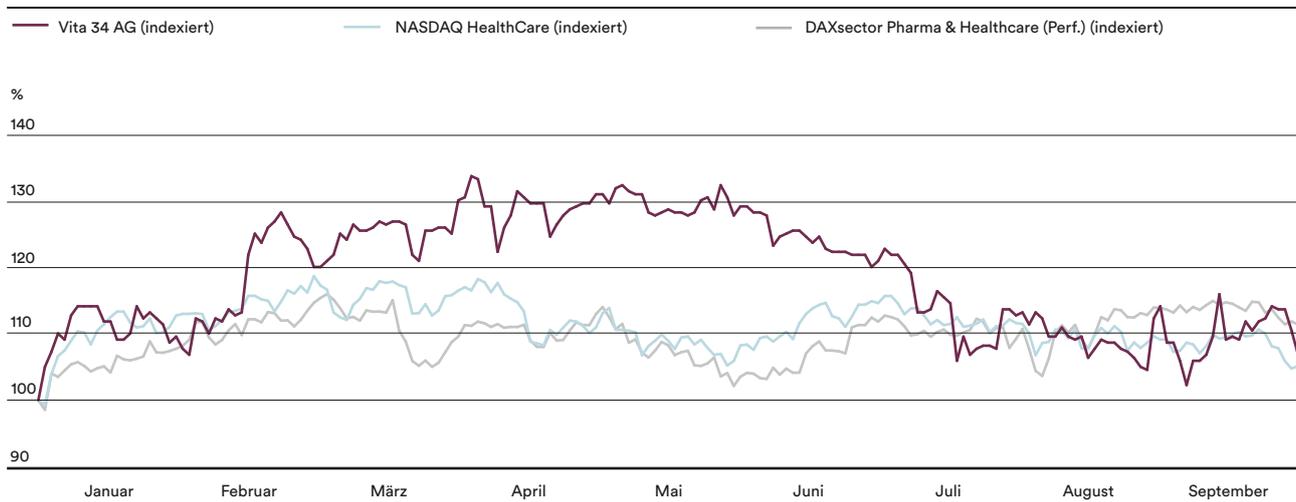
# Aktie

## Aktienkennzahlen 9M 2019

Börsenkürzel/Reuterskürzel	V3V/V3VGn.DE
WKN/ISIN	A0BL84/DE000A0BL849
Anzahl der Aktien	4.145.959
Kurs am 02.01.2019*	10,95 EUR
Kurs am 30.09.2019*	11,70 EUR
Marktkapitalisierung (30.09.2019)	48,5 Mio. EUR

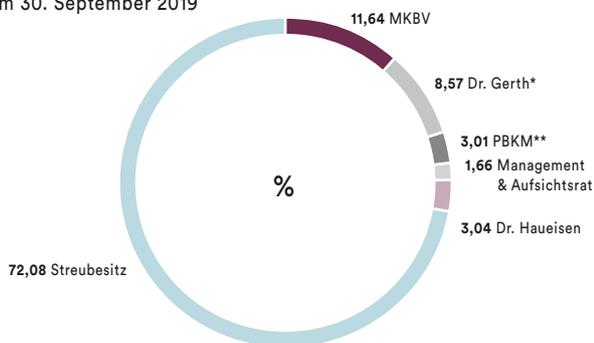
\* Schlusskurse Xetra-Handelsystem der Deutsche Börse AG

## Aktienkursentwicklung 9M 2019



## Aktionärsstruktur

Zum 30. September 2019



\* Zurechnung der Stimmen der PBKM wegen „acting in concert“, Verweis auf die Stimmrechtsmitteilung vom 20.06.2018

\*\* Zurechnung der Stimmen von Dr. Gerth wegen „acting in concert“, Verweis auf die Stimmrechtsmitteilung vom 20.06.2018

## Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

TEUR	Q3 2019	Q3 2018	9M 2019	9M 2018
Umsatzerlöse	5.351	5.375	15.119	15.551
Umsatzkosten	-1.879	-2.143	-5.632	-6.545
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>3.472</b>	<b>3.232</b>	<b>9.487</b>	<b>9.006</b>
Sonstige betriebliche Erträge	44	87	320	433
Marketing- und Vertriebskosten	-1.004	-1.138	-3.441	-3.806
Verwaltungskosten	-1.265	-1.278	-3.537	-3.726
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-111	-136	-131	-224
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>	<b>1.137</b>	<b>767</b>	<b>2.697</b>	<b>1.682</b>
Finanzerträge	7	6	33	40
Finanzaufwendungen	-47	-52	-158	-193
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>1.098</b>	<b>721</b>	<b>2.572</b>	<b>1.530</b>
Ertragsteueraufwand/-ertrag	-925	-216	-1.352	-481
<b>Periodenergebnis nach Steuern</b>	<b>173</b>	<b>505</b>	<b>1.220</b>	<b>1.049</b>
<b>Zurechnung des Periodenergebnisses auf die</b>				
Eigentümer des Mutterunternehmens	163	507	1.213	1.053
Anteile anderer Gesellschafter	10	-2	7	-4
<b>Ergebnis je Aktie, unverwässert/verwässert (EUR)</b> Unverwässert und verwässert, bezogen auf das den Inhabern von Stammaktien des Mutterunternehmens zuzurechnende Periodenergebnis	<b>0,04</b>	<b>0,12</b>	0,30	0,26

## Verkürzte Konzern-Bilanz (Aktiva)

TEUR	30.09.2019	31.12.2018
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Geschäfts- oder Firmenwert	18.323	18.323
Immaterielle Vermögenswerte	18.883	19.990
Sachanlagen	7.258	6.908
Nutzungsrechte	1.084	0
Sonstige Vermögenswerte	1.018	1.312
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	738	1.088
Nicht frei verfügbare Zahlungsmittel	540	296
	<b>47.843</b>	<b>47.917</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Vorräte	369	456
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.904	2.744
Ertragsteuerforderungen	83	845
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	367	395
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.696	6.960
	<b>12.419</b>	<b>11.401</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>60.262</b>	<b>59.317</b>

## Verkürzte Konzern-Bilanz (Passiva)

TEUR	30.09.2019	31.12.2018
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	4.146	4.146
Kapitalrücklagen	23.913	23.913
Gewinnrücklagen	2.505	1.848
Sonstige Rücklagen	-145	-145
Eigene Anteile	-261	-337
Anteile von Minderheitsgesellschaften	129	122
	<b>30.287</b>	<b>29.546</b>
<b>Langfristige Schulden</b>		
Verzinsliche Darlehen	4.166	5.383
Leasingverbindlichkeiten	546	0
Abgegrenzte Zuwendungen	808	827
Vertragsverbindlichkeiten	11.429	11.355
Latente Ertragsteuern	4.642	4.306
	<b>21.591</b>	<b>21.870</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Schulden aus Lieferungen und Leistungen	943	1.106
Rückstellungen	103	164
Ertragsteuerverbindlichkeiten	415	294
Verzinsliche Darlehen	2.205	2.305
Leasingverbindlichkeiten	545	0
Abgegrenzte Zuwendungen	46	63
Vertragsverbindlichkeiten	2.896	2.803
Sonstige Schulden	1.231	1.166
	<b>8.384</b>	<b>7.901</b>
<b>Summe Passiva</b>	<b>60.262</b>	<b>59.317</b>

## Verkürzte Konzern-Kapitalflussrechnung

TEUR	9M 2019	9M 2018
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Periodenergebnis vor Ertragsteuern	2.572	1.530
Berichtigungen für:		
Abschreibungen	1.844	1.598
Gewinne/Verluste aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	0	4
Andere nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	-24	-50
Finanzerträge	-33	-40
Finanzaufwendungen	137	190
Veränderungen des Nettoumlaufvermögens:		
+/- Vorräte	87	131
+/- Forderungen und sonstige Vermögenswerte	288	431
+/- Schulden	-97	-180
+/- Vertragsverbindlichkeiten	168	415
+/- Rückstellungen	-61	175
Gezahlte Zinsen	-124	-190
Gezahlte Ertragsteuern	-132	-321
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>4.627</b>	<b>3.691</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>		
Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-7	-14
Erwerb von Sachanlagen	-688	-648
Erwerb von Unternehmen, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	0	-175
Erwerb von langfristigen Finanzinvestitionen	0	-17
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	2	0
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzinvestitionen	0	2.446
Erhaltene Zinsen	11	21
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-681</b>	<b>1.613</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Erlöse aus der Ausgabe von Aktien	176	0
Dividendenausschüttungen	-656	-653
Auszahlung aus der Tilgung von Finanzkrediten	-1.326	-1.532
Auszahlung für Leasingverhältnisse	-404	0
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-2.209</b>	<b>-2.185</b>
Nettoveränderungen von Zahlungsmitteln	1.736	3.118
Zahlungsmittel am Anfang der Berichtsperiode	6.960	4.180
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel	0	0
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Berichtsperiode (Liquide Mittel)</b>	<b>8.696</b>	<b>7.298</b>

# Impressum

## KONTAKT

Vita 34 AG  
Deutscher Platz 5a  
04103 Leipzig

Telefon: +49 (0)341 48792-40  
Telefax: +49 (0)341 48792-39  
E-Mail: [ir@vita34group.de](mailto:ir@vita34group.de)

## REDAKTION

Vita 34 AG, Leipzig  
Better Orange IR & HV AG, München

## KONZEPT & DESIGN

Silvester Group, Hamburg

## VERÖFFENTLICHUNG

Diese Quartalsmitteilung wurde in deutscher und englischer Sprache am 21. November 2019 veröffentlicht und steht auf unserer Internetseite zum Download bereit.

Vita 34 im Internet: [www.vita34group.de](http://www.vita34group.de)



**Vita 34 AG**

Firmensitz: Deutscher Platz 5a | D-04103 Leipzig  
Postanschrift: Perlickstraße 5 | D-04103 Leipzig  
T: +49 (0)341 48792-0 | F: +49 (0)341 48792-20  
ir@vita34.de | www.vita34group.de

**VITA34**